

8. Oktober 2002

Neuer Kreisverkehr in Laa an der Thaya

Pröll: Weiterer Verkehrsknoten nachhaltig entschärft

Am vergangenen Freitag wurde mit der neuen Therme in Laa an der Thaya gleichzeitig auch der Kreisverkehr an der Kreuzung der B 45 mit der Gaubitscher Straße an der Westeinfahrt fertig. „Damit wurde ein weiterer neuralgischer Verkehrsknoten durch einen Kreisverkehr nachhaltig entschärft“, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Auf Grund des stark angestiegenen Verkehrsaufkommens durch die Öffnung neuer Einkaufs-Märkte und der schweren Einsehbarkeit in den Verlauf der B 45 kam es im Kreuzungsbereich immer wieder zu gefährlichen Situationen. Im Schnitt passieren 9.000 Fahrzeuge pro Tag diese Kreuzung.

Der Kreisverkehr hat einen Außendurchmesser von 34 Metern und eine Fahrbahnbreite von 5 Metern. Um auch für den Schwerverkehr das Befahren zu ermöglichen, wurde der Innenring mit einer Breite von 2,5 Metern gepflastert. Die innere Kreisfläche wurde für eine Grünraumgestaltung ausgebaut.

Die Gesamtbaukosten liegen bei rund 250.000 Euro und werden zu drei Viertel vom Land und zu einem Viertel von der Gemeinde getragen. Die Bauzeit betrug insgesamt zwei Monate.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at